

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. VI/1/88

2. 7. 1951

Die Entwicklung der Preise des Lebensbedarfs
in ausgewählten Großstädten des Bundesgebietes
von Mitte Mai bis Mitte Juni 1951

Von Mitte Mai bis Mitte Juni dürfte der Lebenshaltungsindex, wie sich aus den Preismeldungen ausgewählter Großstädte des Bundesgebietes ergibt, wieder eine leichte Steigerung aufweisen. Die Vorschätzung dieser Änderung ist diesmal besonders erschwert durch Unausgeglichheiten in der Preisentwicklung für Obst, Gemüse und Kartoffeln infolge des Auftauchens der neuen Ernte, aber auch durch stark divergierende Preisentwicklungen bei den übrigen Lebenshaltungsgütern und -leistungen. Eine Schätzung für die Gesamtindexziffer unterbleibt deshalb; in den einzelnen Ausgabegruppen ergeben sich folgende geschätzte Veränderungen:

Ausgabegruppe	Voraussichtl. Änderung der Gruppenindexziffer in vH
Nahrungsmittel ohne Kartoffeln, Obst u. Gemüse	+ 0,5
Genußmittel	+ 0,0
Heizung und Beleuchtung	- 0,3
Bekleidung	- 0,6
Reinigung und Körperpflege	+ 0,3
Bildung und Unterhaltung	+ 0,4
Hausrat	- 0,2
Verkehr	+ 0,7